***Jennifer Harris, Barockfagott***

Jennifer Harris hatte ihre Ausbildung zuerst in der Jugendklasse des Royal College of Music London in den Fächern Klarinette und Komposition, danach hatte sie ihre Studien für Cembalo bei Lucy Carolan am Birmingham Conservatoire fortgesetzt. Nach dem Abschluss wechselte sie mit ihrem zweiten Hauptfach Barockfagott an das Institut für Alte Musik in Trossingen, wo sie unter Christian Beuse (Akademie für Alte Musik, Berlin) ein künstlerisches Aufbaustudium für historische Fagottinstrumente (Dulzian, Barockfagott) absolvierte. Sie setzte ihre Studien an der Hochschule für Musik und darstellende Künste in Frankfurt/Main - ebenfalls bei Christian Beuse - mit den Schwerpunkten klassisches und romantisches Fagott fort.

Sie ist Mitglied der Hannoverschen Hofkapelle (Künstlerische Leiterin Anne Röhrig) und ständiger Gast der Lautten Compagney Berlin. Sie ist auch in vielen Orchestern und Kammermusikbesetzungen, u. a. Musica Alta Ripa, La Banda, Ensemble Schirrocko Hamburg, la Chapelle Rhénane und Akademie für Alte Musik Berlin bei Konzerten und Aufnahmen tätig. Auftritte unter Joshua Rifkin, Thomas Hengelbrock, Hermann Max, Martin Haselböck, Frieder Bernius sowie Christoph und Andreas Spering. Gründungsmitglied des auf Frühbarock spezialisierten Ensembles Capella Caesarea.

Zahlreiche CD- und Rundfunkaufnahmen sind auf WDR, SWR, BR, NDR, Radio Bremen, Deutschland Funk, MDG, und Carus erschienen.

In 2014 erschien ihr erstes Solo-CD bei Carus unter dem Titel „The Bassoon Abroad“.

Jennifer Harris ist seit 2009 Universitätsprofessorin für historische Fagottinstrumente an der Konservatorium Wien Privatuniversität.